

09.02.2017

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrats Baiertal am 07.02.2017, öffentlich

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.10 Uhr

Sitzungsort: Bürgerhaus, Sitzungssaal

Vorsitzender: Karl-Heinz Markmann, Ortsvorsteher

Schriftführung: Nadia Hobohm

Urkundspersonen:

Schmidt, Sven

Eger, Britta

Gäste:

./.

Anwesende Mandatsträger/-innen:

Eger, Britta

Filsinger, Jochen

Konrad, Gisela

Laier, Günter

Markmann, Karl-Heinz

Schäfer, Bertram ab 19.12 Uhr (TOP 1)

Schmidt, Sven

Entschuldigte Mandatsträger/-innen:

Blaser, Jürgen

Grimm, Markus

Kammer, Marianne

Kissel, Ute

Lutz, Günter

Anwesende Verwaltungsmitarbeiter/-innen:

Herr Knopf, Stadtwerke; Herr Singler, FB 5;

Die Beschlussfähigkeit wurde vom Vorsitzenden zu Beginn der Sitzung festgestellt. Die Einladung und Übermittlung der Tagesordnung ist form- und fristgerecht erfolgt. Einladung, Tagesordnung und ggf. Vorlagen sind dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

1 Ehrung der Blutspender/ innen 2016

Ortsvorsteher Markmann begrüßte die anwesenden Gäste und übergab das Wort an den 1. Vorsitzenden des DRK Ortsvereines Baiertal, Sven Schmidt und Marko Laier. Herr Schmidt und Herr Laier nahmen dann die Ehrung der Blutspender/ innen vor und bedankten sich für ihr Engagement.

2 Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Es lagen keine Fragen vor.

3 Trinkwasserversorgung Klingenbruchstraße; Vergabe von Erd- und Rohrverlegearbeiten

(Vorlage 26/2017)

Ortsvorsteher Markmann erläuterte, dass die Sachlage schon einmal im Ortschaftsrat vorgestellt wurde, dann jedoch die Ausschreibung aufgehoben werden musste. Daraufhin erfolgte ein erneuter Baubeschluss und heute stehe dazu die Vergabe an. Weiter teilte Ortsvorsteher Markmann mit, dass am 21.02.2017 ab 18 Uhr eine Informationsveranstaltung hier im Sitzungszimmer für die Anwohner stattfinden werde, sofern morgen der Beschluss im Ausschuss für Technik und Umwelt ebenfalls gefasst werde. Zum weiteren Sachverhalt verwies er auf die Vorlage.

Der Ortschaftsratsrat Baiertal bittet den Ausschuss für Technik und Umwelt der Vergabe für die Tiefbau- und Rohrverlegearbeiten zur Erneuerung der Trinkwasserleitungen in der Klingenbruchstraße an den wirtschaftlichsten Bieter zum Preis von 224.702,69 € (netto) zuzustimmen.

Der Ortschaftsratsrat stimmte einstimmig zu.

Ortsvorsteher Markmann wies daraufhin, morgen im Ausschuss noch auf die besprochene Erdablagerungsmöglichkeiten hinzuweisen.

4 Vergabe der Grabaushubarbeiten und Trägerdienste auf den städtischen Friedhöfen

(Vorlage 28/2017)

Ortsvorsteher Markmann teilte mit, dass der Punkt bereits vor einem Jahr schon einmal vorgestellt wurde und verwies zum Sachverhalt auf die Vorlage.

Herr Singler erklärte, dass damals im Gemeinderat mit der Maßgabe die Arbeiten zunächst für 1 Jahr vergeben wurden. Zunächst habe es Verzögerungen mit der Ausschreibung gegeben, da kein verwertbares Angebot vorgelegt wurde. Zwischenzeitlich wurde mit der Firma Linder auch schon ein Gespräch geführt. Weiter zeigte Herr Singler anhand von Auflistungen die Einsätze der Friedhofsmitarbeiter 2014 und 2015, sowie die Einsätze von Gärtnereimitarbeitern auf dem Friedhof im Jahr 2014 und 2015 auf. Die durch die Vergabe der Sargträgerarbeiten auf dem Friedhof freiwerdenden Kapazitäten werden dringend in der Gärtnerei für neu hinzugekommene Grünflächen, Spielplätze usw. benötigt. Es sei bei Beerdigungen dann nur noch 1 Mann vor Ort zum Aufschließen und bereitstellen der Anlage als Ansprechpartner.

Ortschaftsratsrat Schmidt teilte mit, dass er damals zum einen den Punkt mit dem Personal und die terminliche Situation der Firma angesprochen habe.

Herr Singler erklärte, dass der terminliche Aspekt (Arbeiten in vielen Umlandgemeinden) mit der Firma angesprochen wurde und es hier keine Einschränkungen geben werde. Wie bisher auch gäbe es in Gesamt-Wiesloch immer nur 1 Beerdigung, zeitgleich wurden bisher auch keine durchgeführt.

Ortschaftsratsrat Schäfer fragte an, ob im Sommer die letzte Beerdigung vielleicht bis 16.30/ 17.00 Uhr möglich sei.

Herr Singler teilte mit, dies dann abstimmen zu müssen.

Weiter fragte Ortschaftsrat Schäfer an, ob dann Privatpersonen weiterhin als Sargträger fungieren dürfen.

Herr Singler teilte mit, dies ebenfalls angesprochen zu haben und die Begleitung des Sarges bis zum Grabe von Privatpersonen möglich sei. Das Aufbahnen über dem Grab und Hinablassen, werde dann aus versicherungstechnischen Gründen nur von der Firma durchgeführt werden. Als Ausnahme könne dies nur von Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehr, die über die Stadt versichert seien, übernommen werden. Eine Vergütung der Leistung durch eigene Sargträger erfolge nicht.

Ortschaftsrat Laier fragte an, ob in Gesamt-Wiesloch dann nur 1 Beerdigung pro Tag möglich sei.

Herr Singler teilte mit, dass ca. 1 ½ Stunden nach der ersten Beerdigung einer weitere möglich wäre.

Weiter fragte Ortschaftsrat Laier an, ob die Kühlzelle berechnet werde, wenn die Firma mal das Grab innerhalb von 3 Tagen nicht fertig gestellt bekomme.

Herr Singler erklärte, dass in solchen Fällen, die die Hinterbliebenen nicht zu verschulden haben, ihnen hier auch keine Kosten in Rechnung gestellt würden.

Ortschaftsrat Laier bat Herrn Singler vor einer erneuten Verlängerung des Vertrages hier im Ortschaftsrat zu berichten, wie es gelaufen sei.

Herr Singler merkte an, dass dies gerne so erfolgen könne.

Der Ortschaftsrat Baiertal empfiehlt dem Ausschuss für Technik und Umwelt den Auftrag für die Grabaushubarbeiten und die Sargträgerdienste bei Erdbestattungen zum 01.03.2017 für ein Jahr an die Firma Linder Gärtnereibetriebe GmbH aus St. Leon-Rot zum Gesamtpreis von 62.421,45 Euro zu vergeben.

Der Ortschaftsrat stimmte einstimmig zu.

5 Verschiedenes

- a) Ortsvorsteher Markmann informierte, dass die Straßensanierung in der Leder-schenstraße, Abschnitt Akazienweg bis Rudolf-Diesel-Straße, dieses Jahr mit den Haushaltsresten erfolge und in dem Zusammenhang die beiden Bushaltestellen barrierefrei ausgebaut werden.
- b) Ortsvorsteher Markmann informierte, dass am 06.03.2017 ab 17 Uhr im Bürgerhaus eine Informationsveranstaltung des Postillions zum neuen Naturkindergarten Baiertal stattfindet.
- c) Ortsvorsteher Markmann informierte, dass am 14.02.2017 um 20 Uhr im Bürgerhaus ein Elterntreffen der Gemeinschaftsschüler von Baiertal und Schatthausen bezüglich der Busverbindung nach Dielheim stattfinde.
- d) Ortsvorsteher Markmann erinnerte nochmal an die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Baiertal am 24.02.2017 um 19 Uhr im Falken.
- e) Ortsvorsteher Markmann informierte, dass im Gemeinderat am 25.01.17 über die weitere Vorgehensweise zur Haushaltskonsolidierung informiert wurde. Die Vorlage, sowie das Beratungsergebnis werde an alle Ortschaftsräte per Email versandt.
- f) Ortsvorsteher Markmann teilte mit, dass beim 10-jährigen Einrichtungswerk für den Wald in Baiertal einige Bäume gekennzeichnet und aus der Bewirtschaftung genommen wurden. Es wurde nun festgestellt, dass die in dem schützenswerten Gebiet weitere schützenswerte Bäume stünden, die jedoch noch nicht gekennzeichnet wurden. Ebenso seien hierzu Fragen aufgetaucht, welche der Niederschrift als Anlage angefügt sind. Diese sollen nun an Herrn Böning mit der Bitte um Beantwortung übersandt werden. Weiter gab er noch den Hinweis, dass unterhalb der Futter/ Wildwiese 1-2 Bäume umgefallen seien.
Ortschaftsrat Laier fragte an, weshalb man das Gebiet um den Parkplatz bis zum Douglasien Wald nicht mit einbeziehe, da dort auch noch Bäume stünden.
Herr Singler teilte mit, dass die dortigen zwar nicht dabei seien, aber auch nicht geerntet werden würden.

- g) Herr Singler zeigte anhand von einigen Bildern das ehemalige Naturdenkmal „Alte Mostbirne“ unterhalb des Alten Friedhofes. Dort sei nun ein großer Ast abgebrochen, weshalb das Naturdenkmal aufgehoben wurde. Der Stamm werde soweit wie nötig abgesägt.
- h) Herr Singler fragte an, ob sich der Ortschaftsrat vorstellen könne, dass am Spielplatz Bildäcker jeder 2. Baum entnommen werde. Die Bäume stehen sehr eng und es würde stark verschatten, zudem sei der Wurzelwuchs sehr stark ausgeprägt. Seitens des Ortschaftsrates gab es keine Einwände.
- i) Herr Singler teilte mit, dass heute früh eine Besprechung in Sachen „Internetausbau Baiertal“ stattgefunden habe. Die Arbeiten seien derzeit witterungsbedingt unterbrochen. Vom Freudensprung bis in die Rudolf-Diesel-Straße seien die Leerrohre bereits verlegt. Die Anwohner der Backbonetrasse (rot) wurden bisher noch nicht angeschrieben, da die Kosten für die Hausanschlüsse noch nicht vorliegen. Hierzu soll zur nächsten Sitzung näheres folgen. Wünschenswert wäre, dass viele gleich mit Glasfaseranschlüsse legen lassen wollen. Er erklärte weiter kurz die verschiedenen Varianten (Variante 1 – grün; Variante 2 – blau – diese sei wünschenswert; Variante 3 – gelb) und informierte, dass die Netze BW nun doch Kabel in den Gehweg mitverlegen lassen wollen und Herr Kleemann hierzu angefragt habe, ob man die Maßnahme noch bis nächstes Jahr schieben könne, da die Stadtwerke derzeit noch keine Mittel im Haushalt dazu angemeldet haben. Ortschaftsrätin Eger merkte an, dass man keinesfalls bis nächstes Jahr warten wolle. Vielleicht könne Herr Kleemann ja Maßnahmen umschichten. Herr Singler sagte zu dies mit ihm noch zu klären.
- j) Ortschaftsrat Laier teilte mit, dass in der Alten Hohl beim katholischen Gemeindehaus zwar die neuen LED-Lampen installiert wurden, diese jedoch durch die Böschung verdeckt werden.
- k) Ortschaftsrat Laier teilte mit, dass vom VDK vor ein paar Tagen eine Veranstaltung im Bürgerhaus war und alle Besucher Strafzettel bekommen hätten, da die Veranstaltung länger dauerte. Ortsvorsteher Markmann merkte an, es weiterzuleiten.
- l) Ortschaftsrat Laier teilte mit, dass in der Mühlstraße ja nun die Parkplätze alle weiß markiert wurden und er hierzu im ADAC gerade gelesen habe, dass man nur Parken darf, wenn das Fahrzeug auch in die Parkfläche passt. Somit sei das Problem mit den LKW's/ Wohnmobilen, die über die Parkflächen ragen schon erledigt, da man die gleich verwarnen dürfe.
- m) Ortschaftsrat Laier bat Herrn Singler zu veranlassen, dass der Parkplatz Metzgerschlag gesäubert werde.
- n) Ortschaftsrat Schäfer teilte mit, dass von der Wieslocher Straße in die Karl-Herrmann-Zahn-Straße fahrend rechts ein Parkplatz der Mehrfamilienhäuser komme. Dort würden noch die Überreste von riesigen Thuja auf dem Parkplatz stehen, die damals von Zuber-Goos gepflanzt wurden, und diese nun in den Gehweg ragen. Ortschaftsrat Laier merkte an, dass die seines Wissens von der Stadt dort gepflanzt wurden.
- o) Ortschaftsrätin Eger teilte mit, dass durch parkende Fahrzeuge in der Alten Bahnhofstraße (ggü. Kinder-Second-Hand-Laden) die Einsicht für die aus der Mühlstraße kommenden versperrt werde. Weiter habe sie erfahren, dass bezüglich des parkenden Buses in der Alten Bahnhofstraße, sich der Besitzer bei der Polizei erkundigt habe, und er dort parken dürfe. Ortsvorsteher Markmann teilte mit, bei Frau Juhnke nach zu fragen.
- p) Ortschaftsrätin Konrad fragte an, ob der Radweg zwischen Baiertal und Schatthausen, welcher aufgegraben wurde, wieder eine geschlossene Deckschicht bekomme. Herr Singler teilte mit, dass dies diese Woche erledigt werde und er hierzu auch schon die Firma an ihre Sicherungspflichten erinnert habe.
- q) Ortschaftsrat Filsinger merkte an, dass im Zusammenhang mit der Baustelle

„Klingenbruchstraße“ hinterher sicher die Gehwege sanierungsbedürftig seien und man dann doch auch gleich Leerrohre in den Gehweg verlegen könne, wenn diese zu sanieren seien.

Ortsvorsteher Markmann teilte mit, dass die Gehwege mit Platten geschützt werden sollen.

Herr Singler ergänzte, dass bei einer erforderlichen Sanierung jedoch auch gleich die entsprechenden Leerrohre verlegt werden würden.

6 Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse durch Aushang an der Anschlagtafel der Ortsverwaltung Baiertal

Ortschaftsratssitzung Baiertal am 10.01.2017

TOP 9 Weiteres Vorgehen in Sachen Ökumene/ Gemeindehaus

Der Ortschaftsrat Baiertal wünscht ein weiteres Vorgehen in Sachen „Ökumene“ und ist bereit dafür den Beschluss zur Nichtbebauung des Alten Friedhofes vom 01.12.2015 aufzuheben, um das weitere Vorgehen – wie zuvor besprochen – zu ermöglichen.

Der Ortschaftsrat Baiertal stimmte mit 7 Ja-Stimmen bei 4 Nein-Stimmen und einer Enthaltung dem Antrag zu.

Niederschrift genehmigt, Baiertal den 07.03.2017

Karl-Heinz Markmann
Ortsvorsteher

Sven Schmidt
Urkundsperson

Nadia Hobohm
Schriftführerin

Britta Eger
Urkundsperson